



Karlsplatz 13
1040 Wien

220. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

221. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

222. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

223. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

224. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Zuverlässigkeit in der Mikroelektronik

225. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Ökologische Bautechnologien

226. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

226.1. Erwin Wenzl Preis 2018 - Ausschreibung

227. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

228. Ausschreibung freier Stellen

228.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

228.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

228.3. Fakultät für Physik

228.4. Fakultät für Technische Chemie

228.5. Fakultät für Informatik

228.6. Fakultät für Bauingenieurwesen

228.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

228.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

228.9. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

221. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

222. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter
<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

223. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 11. 7.2018 Herrn Dipl.-Oec. Dr.-Ing. Stefan Schulte, B.Sc. die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Informatik (Computer Science)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dipl.-Oec. Dr.-Ing. Stefan Schulte, B.Sc. zum Institut für Information Systems Engineering verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 11. 7.2018 Herrn Assistant Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Josef Füssl die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Material Simulation und Tragwerksmechanik (Material simulation and structural mechanics)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Assistant Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Josef Füssl zum Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

224. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Zuverlässigkeit in der Mikroelektronik

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 7. Mai 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 99 Abs. 4 UG idgF - beschlossen.
Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:
Mitglieder: *)

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Norbert GÖRTZ
E389 - Institute of Telecommunications

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich SCHMID
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Prof. Dr. Gerhard WACHUTKA
TU München
Lehrstuhl für Technische Elektrophysik

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dr.-Ing. Wolfgang GAWLIK
E370 - Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe

Univ.Prof. Ing. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Christoph MECKLENBRÄUKER
E389 - Institute of Telecommunications

Prof. Dr.-Ing. Bernd Meinerzhagen
TU Braunschweig

*) Anmerkung:

Es sei auch festgehalten, dass das Kriterium (gemäß Satzungsteil „Berufungsverfahren“, Teil 2, § 19 (3)) von mindestens einem externen Mitglied erfüllt ist.

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglied:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Heinz WANZENBÖCK
E362 - Institut für Festkörperelektronik

Ersatzmitglied:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Kerstin SCHNEIDER-HORNSTEIN
E354 - Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Studierende:

Mitglieder:

Clemens KOSS

Ersatzmitglieder:

Miriam LEOPOLDSEDER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die Gutachter_innen werden durch die Rektorin auf Vorschlag der Berufungskommission bestellt.

In der konstituierenden Sitzung der Berufungskommission am 27.6.2018 wurde Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Norbert GÖRTZ zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. Bertagnoli

225. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Ökologische Bautechnologien

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 7. Mai 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 99 Abs. 4 UG idgF - beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder: *)

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Christoph ACHAMMER
TU Wien, Fakultät für Bauingenieurwesen
Institut für Interdisziplinäres Bauprozessmanagement
FB Industriebau und Interdisziplinäre Bauplanung / E 234-02

Univ.-Prof. Agathe ROBISSON, PhD
TU Wien, Fakultät für Bauingenieurwesen
Institut für Hochbau und Technologie
FB Baustofflehre, Werkstofftechnologie und Brandsicherheit / E 206-01

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Rosemarie STANGL
Universität für Bodenkultur
Institut für Ingenieurbioogie und Landschaftsbau

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerald GOGER
TU Wien, Fakultät für Bauingenieurwesen
Institut für Interdisziplinäres Bauprozessmanagement
FB Baubetrieb und Bauverfahrenstechnik/ E234-01

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dietmar ADAM
TU Wien, Fakultät für Bauingenieurwesen
Institut für Geotechnik
FB Grundbau, Boden- und Felsmechanik / E 220-02

*) Anmerkung:

Es sei auch festgehalten, dass das Kriterium (gemäß Satzungsteil „Berufungsverfahren“, Teil 2, § 19 (3)) von mindestens einem externen Mitglied erfüllt ist.

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglied:

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Heinrich BRUCKNER
E206-01 - Forschungsbereich Baustofflehre, Werkstofftechnologie und Brandsicherheit

Ersatzmitglieder:

Senior Scientist Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Marijana Sreckovic
E234-02 - Forschungsbereich Industriebau und Interdisziplinäre Bauplanung

Studierende:

Mitglied:

Agnes FORSTINGER

Ersatzmitglied:

Tamara GONAUS
Sonja KRACANOVIC

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 03. Juli 2018 wurde Herr Univ. Prof. Dipl.-Ing. Christoph ACHAMMER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

226. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

226.1. Erwin Wenzl Preis 2018 - Ausschreibung

Der Erwin Wenzl Preis prämiert herausragende wissenschaftliche Leistungen an österreichischen Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen.

Einreichfrist: 30. August 2018

Informationen unter <http://erwinwenzlpreis.at> bzw. im Anhang

Anhänge:

[AusschreibungErwinWenzlPreis2018003.pdf](#)

227. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u.

Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Frau Eva - Maria Celler Tel.: 58801-30016 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

228. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher

ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

228.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

228.1.1 Mitarbeiter_in - Veranstaltungsorganisation

Teilzeit, 30 Std., unbefristet

Die Technische Universität Wien ist Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung und zählt zu den besten Technischen Hochschulen in Europa mit rund 4.600 Mitarbeiter_innen in Forschung, Lehre und Verwaltung und über 30.000 Studierenden.

Innerhalb der TU Wien ist die Abteilung Gebäude und Technik (TU GUT) verantwortlich für das gesamte Bauwesen, Immobilienmanagement, Sicherheits- und Facilitymanagement, sowie das Veranstaltungsmanagement in sämtlichen 26 Objekten mit 9.500 Räumen und 290.000m² Fläche. In der GUT wird eine Verstärkung für folgendes Aufgabengebiet gesucht.

Ihre Aufgaben:

Erste Anlaufstelle für Kundenanfragen und Raumbuchungen
Organisation und Betreuung von Veranstaltungen
Koordination von Veranstaltungsräumen und Equipment
Vor Ort Begehungen und Protokollerstellungen (z.B. Aufbauprotokolle mit Sicherheitsauflagen)
Terminkoordination, Abwicklung des Schriftverkehrs und Informationsweitergabe
Bestellen von externen Dienstleistungen (z.B.: Garderobendienst, Reinigung, Logistik)
Veranstungsverrechnung, Erstellen von Datenlisten und Datenauswertungen (z.B. Statistiklisten in Excel)
Fallweise Unterstützung bei Veranstaltungsaufbau und Veranstaltungstechnik

Ihr Profil:

Abgeschlossene Event-Ausbildung (z.B. Lehrgang) und einschlägige Praxiserfahrung idealerweise im Ausmaß von zumindest drei Jahren
Freude am Umgang mit Menschen, Freude an abwechslungsreichen Herausforderungen mit hoher Dringlichkeit und Freude an Teamarbeit
Stark ausgeprägte Kundenorientierung und ausgezeichnetes Kontaktverhalten
Ausgezeichnete Deutschkenntnisse und kommunikative Fähigkeiten sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
Sehr gute EDV Kenntnisse in MS Office (MS Word, MS Excel, MS PowerPoint)
Ausgeprägtes organisatorisches Geschick
Hohe Flexibilität, Belastungstoleranz und Zuverlässigkeit
Selbstständigkeit, Verantwortungsfähigkeit und Loyalität sowie Bereitschaft zur Weiterbildung
Basiskenntnisse in der Veranstaltungstechnik sowie EDV Kenntnisse und Praxis in den Programmen SAP und Easyscreen von Vorteil

Wir bieten:

Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Strukturierte aufgabenspezifische Aus- und Weiterbildung
Professionelles und kollegiales Arbeitsklima
Zukunftssichere Beschäftigung sowie Karrieremöglichkeiten
Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden mind. EUR 1.501,20 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.
Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 09.08.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.1.2 Systemarchitekt_in

Vollzeit (Teilzeit möglich), unbefristet

Am zentralen IT-Dienstleister der TU Wien TU.it Fachbereich Infrastruktur wird ab sofort eine Verstärkung für folgendes Aufgabengebiet (unbefristet) gesucht:

Ihre Aufgaben:

Analyse von Anforderungen zum Applikationsbetrieb und eigenständige Entwicklung von Architekturvorschlägen
Selbstständige Konfiguration und Betrieb von Applikationen zur Bereitstellung von Services auf Basis von Windows- und/oder Linuxsystemen
Koordination und Unterstützung zum Thema IT-Consulting für TU.it externe Kunden und Partner
Selbstständiger Betrieb von einzelnen Serversystemen auf Basis von Windows- und/oder Linux
Analyse und Behebung von Störungen im Bereich von Servicebereitstellung und Applikationen

Ihr Profil:

Erstabschluss (mindestens Fachhochschulniveau), einschlägige Fachmatura oder nachweisbare, vergleichbare berufliche Vorerfahrungen

Erfahrungen im Betrieb von Applikationen auf Windows- und/oder Linuxsystemen sowie im Betrieb von Serversystem auf Basis von Windows und/oder Linux
Erfahrungen mit Verzeichnissystemen und Datenbanksystemen von Vorteil
Ausgesprägte Kommunikations- und Teamfähigkeiten
Einsatzbereitschaft und hohe Serviceorientierung
Hohe Lernbereitschaft und Offenheit für Innovationen

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden mind. 2.550,50 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.
Wenn Sie sich für diese Position interessieren freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 09.08.2018.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

228.2.1 Sechs Stellen für je eine_n Studienassistent_in am Studiendekanat für Mathematik, sind mit je 5 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 250,20 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

für 1 Jahr, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- engagierte Mitarbeit in der Vorbereitung und Umsetzung von Projekten des TU ForMath
- gute organisatorische Fähigkeiten und Flexibilität

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: TU Wien, Dekanatszentrum Freihaus, E 403; Mailadresse für Bewerbungen: katharina.hansi@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.2.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Analysis und Scientific Computing, E 101-1

Analysis, ist voraussichtlich ab 1.9.2018 bis 31. 8. 2022, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Mathematik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

Fundierte Kenntnisse von partiellen Differentialgleichungen und Numerik; Programmierkenntnisse

Bewerbungsfrist: bis 9.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.2.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Geodäsie und Geoinformation, Forschungsgruppe Ingenieurgeodäsie, E 120.5, ist voraussichtlich ab 15.8.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformation; Elektrotechnik; Physik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

Die Ausschreibung richtet sich an alle Absolventinnen und Absolventen der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformation sowie an diejenigen Absolventinnen und Absolventen aus den Fachrichtungen Elektrotechnik und Physik mit einem Schwerpunkt Optik-Photonik im Studium. Erfahrungen in der Messtechnik mit Bezug zur hochgenauen Erfassung geometrischer Kenngrößen sind von Vorteil. Ebenfalls werden Erfahrungen in den Bereichen robotergestützte Automatisierung von Messprozessen und/oder Navigation begrüßt. In der Forschung widmet sich die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber Fragen der physikalischen Modellierung von Effekten bzw. Abweichungen, die bei der Interaktion eines Messstrahls mit einer Objektoberfläche entstehen und validiert die Modelle durch Messungen unter Laborbedingungen. Der robotergestützten Automatisierung dieser Messprozesse kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Die ausgeschriebene Stelle ist mit der Durchführung einer Lehrtätigkeit in der Geodäsie und Geoinformation verknüpft.

Bewerbungsfrist: bis 8.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.3. Fakultät für Physik

Sekretär_in

(mit Karriereoption) Vollzeit, unbefristet

Am Institut für Festkörperphysik suchen wir eine Persönlichkeit, die sich aufgrund ihrer Kenntnisse sowie ihres Potenzials und Engagements nach erfolgreicher Absolvierung einer internen Weiterbildung zum_zur Leiter_in Servicebereich (möglich ab 01.01.2019) entwickeln möchte.

Ihre Aufgaben:

Organisation und Administration von Forschungsprojekten
Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen
Termin- und Reisemanagement
Bestell- und Rechnungsabwicklung mittels SAP
Selbstständige Abwicklung aller Sekretariatsagenden
Kommunikation mit in- und ausländischen Fördergebern
Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache

Ihr Profil:

Abgeschlossene kaufmännische oder äquivalente Ausbildung, idealerweise Matura, z.B. Fachmatura, postsekundäre und tertiäre Abschlüsse

Sehr gute EDV- und buchhalterische Kenntnisse (MS-Office, Excel, etc.)

SAP-Kenntnisse von Vorteil

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Einschlägige Berufserfahrung erwünscht

Zuverlässigkeit, Organisationstalent sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten:

Herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem internationalen Umfeld

Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten in Form eines Curriculumums zum_zur Leiter_in Servicebereich

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Std. mind. EUR 1.879,60 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich. Bei vorliegender Eignung und Absolvierung entsprechender Weiterbildungen besteht die Möglichkeit zur Übernahme der Leitungsfunktion im Bereich Services des Instituts mit entsprechender Entlohnungsanpassung.

Wenn Sie sich für die Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 19.08.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.4. Fakultät für Technische Chemie

228.4.1 An der Fakultät für Technische Chemie ist derzeit folgende Laufbahnstelle voraussichtlich ab 1.10.2018, Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Assistant Professor (m/w) Laufbahnstelle "Organische Hochleistungsmaterialien" vorerst befristet auf die Dauer von sechs Jahren und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierter Professor in. Die Laufbahnstelle ist in Form einer „dual affiliation“ dem Institut für Materialchemie, Forschungsbereich Molekulare Materialchemie, und dem Institut für Angewandte Synthesechemie, Forschungsbereich Makromolekulare Chemie, der Fakultät für Technische Chemie der TU Wien zugeordnet und umfasst Forschung und Lehre auf dem Gebiet der organischen und der anorganischen Materialchemie. Der Schwerpunkt der Forschungstätigkeit soll im Bereich der Synthese organischer Hochleistungsmaterialien liegen. Die Entwicklung innovativer, umweltschonender Synthesemethoden für organischer Hochleistungsmaterialien sowie das Verständnis von deren Materialeigenschaften sollen im Vordergrund stehen. Eine Zusammenarbeit mit den vorhandenen Gruppen im Bereich Materialchemie sowie mit Gruppen in den Bereichen der Organischen Chemie und der Hochleistungswerkstoffe ist erwünscht.

Gewünschte Qualifikationen und Aufgabengebiete: Forschung

Entwicklung neuer, 1m Speziellen umweltfreundlicher Synthesemethoden nieder- und hochmolekularer organischer Hochleistungsmaterialien

Synthese und Charakterisierung neuer organischer Hochleistungsmaterialien sowie Vorantreiben des Verständnisses von deren Materialeigenschaften

Anwendungsorientierte Forschung auf dem Gebiet der organischen Materialchemie, im Besonderen in puncto Verwendung neuer organischer Hochleistungsmaterialien für bestehende und neue Technologien

Lehre

In der Lehre werden über diese Laufbahnstelle Teile der materialchemischen und der organisch-chemischen sowie der anorganisch-chemischen Lehrveranstaltungen der Bachelor und Masterstudiengänge Technische Chemie und Verfahrenstechnik sowohl in Vorlesungen als auch in Laborübungen abgedeckt.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen der TU Wien in Forschung und Lehre sowie zur Einwerbung von Drittmitteln wird vorausgesetzt.

Aufnahmebedingungen:

Eine der Verwendung entsprechende, abgeschlossene, inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung mit Doktorat in Technischer Chemie oder Chemie

Wissenschaftliche Publikationstätigkeit in der internationalen Fachliteratur

Facheinschlägige Lehrerfahrung in der akademischen Lehre in Vorlesungen und Laborübungen und der (Mit-)Betreuung von akademischen Arbeiten sowie Vortrags- und Präsentationspraxis

Nationale und internationale Forschungsk Kooperationen

Nachweis eingeworbener Projektmittel auf hochkompetitivem Niveau (beispielsweise ERC oder START) in den genannten Forschungsfeldern und erfolgreicher Projektleitung

Bereitschaft zur Führung einer Forschungsgruppe sowie zur Übernahme von Führungsaufgaben innerhalb der Organisationsstruktur

Wissenschaftliche Tätigkeit außerhalb der TU Wien; Auslandserfahrung im Rahmen von Forschungsaufenthalten wünschenswert

Ausgezeichnete deutsche und englische Sprachkenntnisse

Idealerweise Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B 1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung

Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in akademischer Lehre und Nachwuchsbetreuung Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln

Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität.

Bewerbungen sind in englischer Sprache bis zum 31.08.2018 (Datum des Poststempels) an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. Einer schriftlichen Bewerbung ist ein Speichermedium (CDROM oder USB-Stick) beizulegen, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält. Elektronische Bewerbungen sind an Frau Birgit Hahn (birgit.hahn@tuwien.ac.at) zu senden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.4.2 An der Fakultät für Technische Chemie ist derzeit folgen.de Laufbahnstelle voraussichtlich ab 01.10.2019, Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Universitätsassistentin Laufbahnstelle "Anorganische Mehrphasen- und Verbundwerkstoffe" vorerst befristet auf die Dauer von sechs Jahren, beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte Professorin.

Zu beachten: Aufgrund eines besonderen Förderungsprogrammes der TU Wien sowie der Fakultät für Technische Chemie werden für die ausgeschriebene Stelle ausschließlich Bewerberinnen berücksichtigt

Die Laufbahnstelle ist dem Institut für Chemische Technologien und Analytik, Forschungsbereich Chemische Technologien, der Fakultät für Technische Chemie der TU Wien zugeordnet und umfasst Forschung und Lehre auf dem Gebiet der anorganischen Materialforschung. Die Laufbahnstelle ist im Entwicklungsplan der Technischen Universität den Forschungsschwerpunkten „Materials and Matter“ sowie „Computational Science and Engineering“ zugeordnet. Das Arbeitsgebiet der neuen Stelleninhaberin soll im Bereich metallbasierter-Mehrphasen- und -Verbundwerkstoffe liegen, mit einem Schwerpunkt im Bereich Werkzeug- und Verschleißanwendungen. Neben entsprechender experimenteller Tätigkeit in Materialsynthese, mit Schwerpunkt auf pulvertechnologischen Verfahren, und Charakterisierung wird auch der Einsatz moderner Software zur Modellierung und Simulation im Bereich der genannten Werkstoffe erwartet, auch unterstützend für andere Forschungsgruppen der Fakultät, um damit die Forschungsaktivitäten der Fakultät im Bereich moderner Materialien synergetisch zu verstärken. Dies soll auch in der Lehre vermittelt werden; generell ist Lehrtätigkeit vor allem im Vertiefungsschwerpunkt

„Hochleistungswerkstoffe“ des Masterstudiums sowie in weiteren einschlägigen Lehrveranstaltungen der von der Fakultät angebotenen Studiengänge gefordert.

Gewünschte Qualifikationen und Aufgabengebiete: Forschung

Synthese und Charakterisierung von Metallmatrix-Mehrphasen- und Verbundwerkstoffen vor allem über die Pulver- und Sinterroute

Thermodynamische und kinetische Modellierung von Mehrstoffsystemen zur Entwicklung neuer Werkstoffe

Lehre

In der Lehre werden über diese Laufbahnstelle Teile der Lehrveranstaltungen der Bachelor und Masterstudiengänge Technische Chemie und Verfahrenstechnik sowohl in Vorlesungen als auch in Laborübungen abgedeckt.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen der TU Wien in Forschung und Lehre sowie zur Einwerbung von Drittmitteln wird vorausgesetzt.

Aufnahmebedingungen:

a) Muß-Kriterien

Eine der Verwendung entsprechende, abgeschlossene, inländische ausländische Hochschulbildung mit Doktorat in Technischer Materialwissenschaften oder äquivalent.

oder gleichwertige Chemie, Chemie,

Einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit in der internationalen Fachliteratur

Facheinschlägige Lehrerfahrung in der akademischen Lehre in Vorlesungen und Laborübungen und der (Mit-)Betreuung von akademischen Arbeiten sowie Vortrags- und Präsentationspraxis

Deutsche und englische Sprachkenntnisse

b) wünschenswert

Nationale und internationale Forschungs Kooperationen

Nachweis kompetitiv eingeworbener Projektmittel in den genannten Forschungsfeldern

Wissenschaftliche Tätigkeit außerhalb der TU Wien; Auslandserfahrung im Rahmen von Forschungsaufenthalten

Idealerweise Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im

Bereich Gender Mainstreaming

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich). Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

Urkunden über Master- und Doktoratsabschluss

Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung

Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in akademischer Lehre und Nachwuchsbetreuung

Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln

Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre sowie Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität.

Bewerbungen sind in englischer Sprache bis zum 31.8.2018 (Datum des Poststempels) an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. Einer schriftlichen Bewerbung ist ein Speichermedium (CDROM oder USB-Stick) beizulegen, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält. Elektronische Bewerbungen sind an Frau Birgit Hahn (birgit.hahn@tuwien.ac.at) zu senden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.4.3 An der Fakultät für Technische Chemie ist derzeit folgende Laufbahnstelle voraussichtlich ab 01.10.2018, Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen: Universitätsassistent (m/w) Laufbahnstelle "Magneto- und Thermochemie". Die Stelle ist vorerst auf die Dauer von sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte n Professor in.

Die Laufbahnstelle ist dem Institut für Angewandte Synthesechemie, Forschungsbereich Anorganische Chemie, der Fakultät für Technische Chemie der TU Wien zugeordnet und umfasst Forschung und Lehre auf dem Gebiet der anorganischen Synthesechemie von magneto- und thermochemischen Verbindungen. Schwerpunkte der Forschungsarbeiten soll die anorganische Synthesechemie von Koordinationsverbindungen mit Übergangsmetallen, Lanthaniden und Actiniden sein, welche einerseits ungewöhnliche magnetische Eigenschaften aufweisen, als auch für die chemische Energiekonversion zur Anwendung kommen können. Eine enge Zusammenarbeit innerhalb des Instituts für Angewandte Synthesechemie, der Fakultät mit Forschungsgruppen im Bereich Verfahrenstechnik sowie mit den in der Fakultät für Physik und Maschinenwesen tätigen Forschungsgruppen ist erwünscht.

Gewünschte Qualifikationen und Aufgabengebiete: Forschung:

- Ausgewiesene Expertise in der Synthese und Charakterisierung von Koordinationsverbindungen der Übergangsmetalle, Lanthaniden und Actiniden mit magnetischen Eigenschaften, wie Spin-Crossover Verhalten, Eigenschaften als "single molecular magnets", magnetische Wechselwirkungen in mehrkernigen Metallkomplexen,
- Synthese und Charakterisierung von anorganischen Verbindungsklassen (z.B.: Metalloxiden, Salzverbindungen, Übergangsmetallkomplexen und Lanthanid Verbindungen) zur thermochemischen Energiespeicherung und Umwandlung (chemische Energiekonversion).
- Darüber hinaus sind translationale Erfahrungen bis hin zur Patentierung wünschenswert.

Lehre:

- In der Lehre ist vorgesehen, dass mittels der Laufbahnstelle die Bereiche fortgeschrittene Koordinationschemie, Magnetochemie und Thermochemie der anorganischen Chemie im Rahmen der Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterstudiengänge Technische Chemie und Verfahrenstechnik sowohl in Vorlesungen als auch in Laborübungen bedeckt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass an der TU Wien derzeit die Bachelor-Lehre auf Deutsch erfolgt und entsprechende Sprachkenntnisse erforderlich sind.

Die Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln sowie zur Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen der TU Wien in Forschung und Lehre wird vorausgesetzt.

Aufnahmebedingungen :

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung mit Doktorat in Technischer Chemie oder Chemie,
- Wissenschaftliche Publikationstätigkeit in der internationalen Fachliteratur,
- facheinschlägige Lehrerfahrung in der akademischen Lehre in Vorlesungen und Laborübungen und der Betreuung und Mitbetreuung von akademischen Abschlussarbeiten,
- Vortrags- und Präsentationspraxis bei internationalen Konferenzen und Tagungen,
- Nationale und internationale Forschungskooperationen,
- Praktische Erfahrung in der Drittmittelinwerbung.
- Auslandserfahrung im Rahmen von Forschungsaufenthalten ist wünschenswert.
- Ausgezeichnete deutsche und englische Sprachkenntnisse.

- Idealerweise Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming;

- Führungserfahrung in der Leitung einer Arbeitsgruppe.

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B 1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

- Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung,
- Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in akademischer Lehre und Nachwuchsbetreuung,
- Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln,
- Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität.

Bewerbungen sind in englischer Sprache bis zum 31.08.2018 (Datum des Poststempels) an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. Einer schriftlichen Bewerbung ist ein Speichermedium (CDROM oder USB-Stick) beizulegen, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält. Elektronische Bewerbungen sind an Frau Birgit Hahn (birgit.hahn@tuwien.ac.at) zu senden.

228.5. Fakultät für Informatik

228.5.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Information Systems Engineering,

Forschungsbereich E 194-04 E-Commerce, ist voraussichtlich ab 3.9.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik, Wirtschaftsinformatik oder verwandter Fächer wie Mathematik / Statistik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

Gesucht wird eine Persönlichkeit für eine Dissertation in den Gebieten entweder Recommender Systeme, Netzwerkanalyse oder Web Science.

Es wird die Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, an Forschungsbereichs-, Instituts- und Fakultätsschwerpunkten sowie an sonstigen Verwaltungstätigkeiten erwartet.

Erwartet werden zudem sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, großes Interesse an wissenschaftlicher Arbeit. Weiters wird hohe Motivation, Innovationsfähigkeit, Durchhaltevermögen, Sorgfalt, Team- und Kommunikationsfähigkeit erwünscht

Bewerbungsfrist: bis 9.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.5.2 Mitarbeiter_in Organisation & Öffentlichkeitsarbeit

am Zentrum für Koordination und Kommunikation (Teilzeit, unbefristet)

Am Fachbereich Zentrum für Koordination & Kommunikation (ZKK) suchen wir ab Mitte August eine_n engagierte_n Mitarbeiter_in mit folgendem Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Konzeption, Planung und Durchführung der internen und externen Öffentlichkeitsarbeit

Konzeption, Planung und Durchführung von nationalen und internationalen Veranstaltungen

Inhaltliche und organisatorische Unterstützung bei der Umsetzung von strategischen Maßnahmen im Bereich PR der Fakultät

Ihr Profil:

Abgeschlossene Hochschulausbildung mit dem Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation, Medien sowie Sponsoring

Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erfahrung in der Durchführung von Veranstaltungen und Projekten

Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten sowie in der Führung von Mitarbeiter_innen
Nachgewiesene Kompetenz im Bereich Konzepterstellung und -entwicklung
Hohe soziale Kompetenz und teamorientierte Persönlichkeit
Interesse an Naturwissenschaft und Technik
Weitere Fremdsprachenkenntnisse sowie Arbeitserfahrung im universitären und Non-profit Bereich von Vorteil

Wir bieten:

Interessantes Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Dynamisches und flexibles Arbeitsumfeld
Dauerstelle in einem anspruchsvollen und sich stetig weiterentwickelnden Umfeld
Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit
Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Std. mind. EUR 1.912,90 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.
Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 09.08.2018.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden

228.6. Fakultät für Bauingenieurwesen

228.6.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Hochbau und Technologie 206-02, Forschungsbereich für Bauphysik und Schallschutz, ist voraussichtlich ab 3.9.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.855,60 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Physik, Nachrichten- oder Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

Das Institut für Hochbau und Technologie gehört zur Fakultät für Bauingenieurwesen an der TU Wien. Im Forschungsbereich für Bauphysik und Schallschutz wird eine PostDoc-Stelle für eine Universitätsassistentin oder Universitätsassistenten für vier Jahre mit dem Schwerpunkt „Bauakustik“ ausgeschrieben. Der Forschungsbereich Bauphysik und Schallschutz unter der Leitung von Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Bednar konzentriert sich derzeit auf folgende

Forschungsschwerpunkte:

Neue Methoden und innovative Lösungen im Bereich Bauakustik
Transformation bauphysikalischer Methoden zur Ermöglichung von Risikomanagement
Entwicklung virtueller Gebäude für Renovierung und Neubau zur gewerbsübergreifenden Planung, Errichtung und Betrieb hocheffizienter Gebäude unter Berücksichtigung von Rückwirkungen in die Infrastruktur

Anforderungen:

- Doktorat im Bereich Bauakustik
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich qualitätsgesicherter Messmethoden im Bereich Akustik/Bauakustik, Erfahrung mit statistischer Energieanalyse und anderen numerischen Berechnungsmethoden, Grundlegende Programmierkenntnisse (z.B. Python)

- Erfahrung und Interesse an Wissensvermittlung

- Englischkenntnisse mindestens B2

- Deutschkenntnisse mindestens B2

Wir bieten:

- Mitarbeit bei interessanten Projekten

- Wissenschaftliche Arbeit auf höchstem Niveau auch bei interdisziplinären Forschungsfragen

- Ein motivierende Umfeld und gezielte Förderung der persönlichen Entwicklung

- Zusammenarbeit mit Partnern aus der Wirtschaft und Wissenschaft

- Im Rahmen von Drittmittel-Projekten ist angedacht die Stelle auf bis zu 40h pro Woche Anzuheben
- Bei Vollanstellung (40h) ist für die Verwendungsgruppe ein monatliches Bruttoeinkommen von EUR 3.711,10 (14x jährlich) vorgesehen. Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich Das Entgelt erhöhen.
Die Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Diplom- bzw. Masterarbeit als Pdf-Datei bitte per E-Mail an thomas.prager@tuwien.ac.at .

Bewerbungsfrist: bis 9.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.6.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Verkehrswissenschaften, Forschungsbereich ((E 230-3 & Straßenwesen), ist voraussichtlich ab 3.9.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen Bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Erfordernisse:

- Master- oder Diplomarbeit im Bereich der Straßenbautechnik
- Vertiefung im konstruktiven Straßenbau
- Interesse an der rechnerischen Dimensionierung von Straßenaufbauten mit FE-Modellen
- Kenntnisse bei der rechnerischen Dimensionierung von Pflasterbefestigungen
- Erfahrung mit der Zustandserfassung im Straßenbau
- Kenntnisse zum Einsatz von Building Information Modeling (BIM) im Verkehrswegebau
- Erfahrung in der Projektabwicklung

Bewerbungsfrist: bis 9.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.7. Fakultät für Architektur und Raumplanung

228.7.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Architekturwissenschaften, Abteilung Bauphysik und Bauökologie, ist voraussichtlich ab 1.9.2018 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur/Building Science bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

- Erfahrung in technischen Applikationen betreffend der gebauten Umwelt (Bauphysik/Bauökologie, Gebäude und Energie, Innenklima, Performance-Simulation, Bauinformatik)
- Erfahrung mit Betreuung der Studierenden und Technik-Vermittlung in Architekturstudium
- Erfahrung in wissenschaftlicher Forschungsarbeit
- Absicht zur Abfassung einer Doktorarbeit
- Sprachkompetenz in Deutsch und Englisch

Bewerbungsfrist: bis 9.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.7.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung (E 401), ist mit 20 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Mitwirkung bei den täglichen Agenden des Betriebs am Dekanat. Umfangreiche EDV-Kenntnisse in der Adobe-Programmpalette (InDesign, Illustrator, Photoshop) und MS Office, Schwerpunkt auf Excel z.B. statistische Auswertung von umfangreichen Datensätzen (Pivot-Tabelle), Verarbeitung der Daten zur visuellen Darstellung (Diagramme). Statistisches Denken ist erforderlich.

Unabdingbar ist die Fähigkeit, Prioritäten zu setzen und sich immer wieder neuen Situationen anzupassen; gute Umgangsformen, sicheres Auftreten sowie klare und verständliche sowohl mündliche als auch schriftliche Ausdruckweise (sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift).

Erwartet werden Lernbereitschaft, Lernfähigkeit und überdurchschnittliche Belastbarkeit sowie Teamfähigkeit, genaues Arbeiten und die Bereitschaft zur flexiblen Einteilung der Arbeitszeiten.

Die Stelle ist voraussichtlich ab Oktober 2018 zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: TU Wien, Dekanat Architektur und Raumplanung, E 401, 1040 Wien; Mailadresse für

Bewerbungen: woelfer@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.7.3 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Architekturwissenschaften, Bauphysik und Bauökologie, ist mit 9 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 450,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Architektur / Building Science

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Sehr gute English-Kenntnisse, Interesse in technischen Anwendungen in Architektur/Bauphysik sowie Anliegen (Komfort, Gesundheit) der GebäudenutzerInnen

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13, 1040 Wien; Mailadresse für Bewerbungen: bpi@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.8. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Mechanik und Mechatronik, ist voraussichtlich ab 1.9.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

The Institute of Mechanics and Mechatronics is part of the Faculty of Mechanical Engineering and Management Sciences at TU Vienna. Our research team is made up of graduates from a wide range of disciplines such as mathematics, physics, mechanical engineering and industrial engineering. Within the framework of research cooperations with industrial partners, we conduct application-oriented basic research with a focus on modelling, optimisation, simulation and control engineering.

Research Assistant (m/f) 25 h with the possibility of obtaining a doctorate (4 years)

We offer an interesting and challenging job at TU Vienna and there is the opportunity to complete your doctoral dissertation.

Your profile:

Completed (or advanced) relevant studies, e. g. mathematics, physics, mechanical engineering, electrical engineering, process engineering or mechatronics

High degree of motivation and commitment

Ability to work in a team

Independence and autonomy as well as independent working methods

Your areas of responsibility:

Scientific work in our research team

Independent collaboration with cooperation partners

Preparation of scientific publications and lectures at conferences

Cooperation in university teaching

Your advantages:

Possibility of obtaining a doctorate (Dr. techn.)

Direct contact and research cooperation with well-known companies

Option to upgrade to full-time employment (through involvement in funded research projects)

Please send us your detailed application documents (including a letter of motivation, curriculum vitae, references and contact information from two reference persons) by e-mail.

Contact:

University Prof. Dr. Stefan Jakubek

Technische Universität Wien

Institut für Mechanik und Mechatronik

Getreidemarkt 9/E325

1060 Wien/Vienna

AUSTRIA

stefan.jakubek@tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist: bis 9.8.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

228.9. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik ist voraussichtlich ab 1. September 2018 für die Dauer von 4 Jahren eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (PreDoc), Gehaltsgruppe B1 mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau oder Mechatronik mit Schwerpunkt Automatisierungs- und Regelungstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der mathematischen Modellierung und Simulation komplexer dynamischer Systeme, der Echtzeitoptimierung sowie des nichtlinearen Regler- und Beobachterentwurfs. Im Weiteren werden sehr gute Kenntnisse in Matlab/Simulink, in einem Computeralgebraprogramm wie Maple sowie einer Programmiersprache wie C vorausgesetzt. Für die Umsetzung der angedachten Forschungs- und Lehraufgaben sind bereits gewisse Erfahrungen bei der experimentellen Umsetzung von fortgeschrittenen Regelungs- und Optimierungsalgorithmen äußerst vorteilhaft.

Diese Stelle wird vorrangig als Dissertationsstelle an Bewerberinnen/Bewerber vergeben, die mit einer Aufzählung auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aus Forschungsprojekten einverstanden sind.

Bewerbungsfrist: bis 9. 8. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

* [AusschreibungErwinWenzlPreis2018003.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger
E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr